



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Samstag, 31. Mai 2008

Nachtrag

Katastrophenschutzübung "Olympia 08"

Samstag, 31. Mai 2008, 08.30- 13.30 Uhr; Olympia Gelände (Fotos)

Heute fand in der Olympia-Eissporthalle eine Katastrophenschutzübung unter Beteiligung von Rettungsdienstorganisationen und –Unternehmen, Polizei, Feuerwehr und Münchner Kliniken statt. An der Übung beteiligten sich rund 400 Personen als Einsatzkräfte und geschminkte Verletztendarsteller.

Als Übungsszenario wurde angenommen, dass es bei Bauarbeiten durch ausströmendes Flüssiggas zu einer Explosion kommt und eine größere Besucheranzahl zum Teil schwer verletzt wird. Der Schwerpunkt der Übung lag in der Verteilung und dem Transport der Verletzten.

Der Kreisverwaltungsreferent Dr. Wilfried Blume-Beyerle, der Oberbranddirektor Dipl.-Ing. Wolfgang Schäuble, der Polizeivizepräsident R. Kopp und die Beobachterin des Auswärtigen Amtes Fr. Dr. M. Bellinger begleiteten die Übung.

Die Betreuung der Medienvertreter erfolgte durch die Pressestelle der Berufsfeuerwehr München und die Pressestelle des Polizeipräsidiums München. Nachdem gegen 12.15 Uhr alle Verletzten in die Kliniken transportiert waren gab der Oberbranddirektor das Übungsende bekannt. Das Übungsresümee zog am Ende der Dienststellenleiter der Münchner Feuerwehr: " Die Übung zeigte, dass die erarbeiteten Konzepte stimmig sind. Schwierig stellte sich der Abtransport der ersten Patienten dar. Nach Auswertung aller Beobachterergebnisse werden die Schulungen der Einsatzkräfte speziell auf die aufgetretenen Schwachstellen erfolgen. Ein besonderer Dank gilt der Olympiapark GmbH, die es trotz Wochenende und allgemeinen Besucherandrang eine Übung in diesem großen Maßstab in dieser Freizeitanlage ermöglichte."

(wel)



Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht - Nachtrag

Samstag, 31. Mai 2008

Seite 2



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de